

Modulkatalog

Bachelor of Arts (B.A.) Anglistik/Amerikanistik

(PO 2012, Stand Januar 2017)

Basismodul Sprachpraxis

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Anglistisches Seminar		
Modul-beauftragter:	Dr. Philip Griffiths		
Titel des Moduls:	Basismodul Sprachpraxis		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	8 SWS 12 ECTS-Punkte 360 h Arbeitsaufwand		
Lehr- veranstaltungen:	Übung Foundation Course	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsform: Klausur (LN)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 1. Fachsemester)	
		Übung Introductory German- English Translation	ECTS-Punkte
	SWS		2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)		30 h
	Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium		30 h
	Aufwand zur Prüfungsvorbereitung		30 h
	Prüfungsform: Klausur (LN)		
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
	Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 1. oder 2. Fachsemester)		
	Übung Introductory English Skills	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h

		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsform: Klausur (LN)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 2. Fachsemester)	
	Übung Intermediate German- English Translation	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsform: Klausur (LN)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 3. Fachsemester)	
	Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einübung von grundlegenden sowie komplexeren Strukturen der englischen Grammatik • Erwerb eines breiten und thematisch strukturierten Wortschatzes • Erwerb grundlegender und weiterführender Übersetzungsstrategien • Entwicklung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz bis zum Sprachkompetenzniveau C1 (siehe Common European Framework of Reference for Languages) • Erwerb grundlegender Fertigkeiten für das Verfassen idiomatischer englischer Texte im Bereich <i>Essay Writing</i> <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Theorien und Verfahren, die das Übersetzen von sowohl literarischen als auch nicht-fiktionalen Texte erleichtern • Verfassen und Überarbeiten von mittelschweren sowie komplexeren Texten auf Englisch • Erwerb von Strategien, die eine Bewertung der eigenen kommunikativen und sprachlichen Fertigkeiten im Englischen ermöglichen <p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle Kompetenz: kommunikative und fachliche Fertigkeiten für eine erfolgreiche kulturelle und soziale Interaktion mit dem englischsprachigen Ausland • Stärkung der kommunikativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden durch verschiedene Lehr- und Lernformen 	

Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Intensive Einübung grundlegender sowie komplexerer Strukturen der englischen Grammatik • Erarbeitung einer systematischen Basis für Wortschatzarbeit in relevanten Sachgebieten • Einführung und Einübung in die Techniken, Probleme und Hilfsmittel beim Übersetzen vom Deutschen ins Englische • Einführung in die grundlegenden Strukturen des akademischen Schreibens auf Englisch • Gezielte sprachpraktische Arbeit • Förderung von Leseverstehen • Sprechtraining
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Übung • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Individuelle Beratung (Konsultation) durch die Lehrenden
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Anglistischen Seminars und Lehrbeauftragte
Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>LN: Diese studienbegleitenden Leistungsnachweise sind bewertete – aber nicht notwendigerweise auch benotete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) –Leistungen, die nicht in die Gesamtnote mit einfließen.</i>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Keine vorhergehenden Module, benötigtes Sprachkompetenzniveau: B2 (siehe Common European Framework for Reference of Languages)
Weiterführende Module:	Aufbaumodul Sprachpraxis

Basismodul Sprachwissenschaft

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)			
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.			
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Anglistisches Seminar			
Modul-beauftragter:	Dr. Ira Gawlitzek			
Titel des Moduls:	Basismodul Sprachwissenschaft			
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	8 SWS 19 ECTS-Punkte 570 h Arbeitsaufwand			
Lehr- veranstaltungen:	Vorlesung Einführung in die Sprach- wissenschaft mit Tutorium	ECTS-Punkte	8	
		SWS	4	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h	
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90 h	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h	
		Prüfungsform: Klausur (LN)		
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester (Empfehlung 1. Fachsemester)		
	Proseminar Sprach- wissenschaft Wandel und Variation	ECTS-Punkte	5	6
		SWS	2	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h	90 h
		Prüfungsform (LN/TP):	Klausur/ Mündl. Prüfung	Hausarbeit
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester (Empfehlung 2./3. Fachsemester)		
	Proseminar Sprach- wissenschaft Form und Funktion	ECTS-Punkte	5	6
		SWS	2	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	30 h

		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h	90 h
		Prüfungsform (LN/TP):	Klausur/ Mündl. Prüfung	Hausarbeit
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester (Empfehlung 2./3. Fachsemester)		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb grundlegender fachspezifischer Terminologie auf Englisch • Grundlegende Fertigkeiten in der Analyse der englischen Sprache auf den Ebenen Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax und Pragmatik • Grundlegende Kenntnisse in der modernen und historischen sprachwissenschaftlichen Theoriebildung: Modelle, Ansätze und Methoden • Grundlegende Kenntnisse in der Anwendung sprachwissenschaftlicher Theorien und Modelle in Psycholinguistik, Mehrsprachigkeit und interdisziplinären Bereichen • Grundlegende Kenntnisse der geschichtlichen Entwicklung der englischen Sprache • Einarbeitung in Grundthemen und Fragestellungen des Fachs sowie die Fähigkeit, diese zu kontextualisieren <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse grundlegender beschreibender und analytischer Methoden der Sprachwissenschaft • Grundlegende Kenntnisse in qualitativen und quantitativen Methoden der Linguistik • Fähigkeit diese Kenntnisse in ersten Analysen anzuwenden und auf neue Fragestellungen und Gegenstandsbereiche zu übertragen • Fähigkeit, eine linguistische Argumentation stringent aufzubauen • Umgang mit sprachwissenschaftlichen Fachtexten auf Englisch • Wissenschaftliche Präsentationstechniken auf Englisch • in Ansätzen Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und Erarbeitung von Lösungsansätzen • Erweiterung des metalinguistischen Bewusstseins der Studierenden <p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit zur Reflexion von Methoden und deren Verknüpfung mit anderen inhaltlichen Gegenständen • Einübung des wissenschaftlich-argumentativem Diskurses in schriftlicher und mündlicher Form • Stärkung der kommunikativen, argumentativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden durch verschiedene Lehr- und Lernformen 			

Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wichtigsten Aufgabenbereiche und Gegenstände der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft • Überblick über die Grundtechniken linguistischer Analysen und Anwendungen • Grundlagen linguistischer Methodik und Theoriebildung • Einführung in die Abläufe, Techniken und Hilfsmittel wissenschaftlichen Arbeitens • Einübung des Umgangs mit linguistischen Fachtexten • Vertiefung der Theorie in jeweils einem Bereich linguistischer Analyse, z.B. Syntax, Morphologie, Semantik, oder einem Anwendungsbereich, z.B. Spracherwerb, Mehrsprachigkeit
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Tutorium, Seminar • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen, Portfolio • Präsentationen und Kurzreferate • Feedbackgespräche und -runden • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Selbststudium • Eigenständige Bearbeitung/Erstellung der wissenschaftlichen Seminararbeit • verpflichtende Teilnahme an dem Begleittutorium „Study Skills: Grundlagenkurs Hausarbeiten“ (vier Einzelveranstaltungen) • Individuelle Beratung (Konsultation) durch die Lehrenden
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Anglistischen Seminars
Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>TP: Eine Teilprüfung ist eine benotete Prüfungsleistung, die in die Endnote einfließt.</i> • <i>LN: Diese studienbegleitenden Leistungsnachweise sind bewertete – aber nicht notwendigerweise auch benotete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) –Leistungen, die nicht in die Gesamtnote mit einfließen.</i> <p>Wird im Aufbaumodul die Fachrichtung Sprachwissenschaft weiter belegt, dann geht dieses Basismodul nicht in die Gesamtnote ein und alle zu belegenden drei Veranstaltungen sind Leistungsnachweise (LN).</p> <p>Wird im Aufbaumodul die Fachrichtung Sprachwissenschaft NICHT weiter belegt, dann gehen die beiden Proseminare als Teilprüfungen im arithmetischen Mittel in die Modulnote ein, die mit 7,5 % in die Gesamtnote eingerechnet wird.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Keine vorhergehenden Module
Weiterführende Module:	Aufbaumodul Sprachwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)			
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.			
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Anglistisches Seminar			
Modul-beauftragter:	Prof. Dr. Caroline Lusin			
Titel des Moduls:	Basismodul Literaturwissenschaft			
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	10 SWS 23 ECTS-Punkte 690 h Arbeitsaufwand			
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung Einführung in die Literaturwissenschaft mit Tutorium	ECTS-Punkte	8	
		SWS	4	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	60 h	
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90 h	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h	
		Prüfungsform: Klausur (LN)		
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbstsemester (Empfehlung 1. Fachsemester)		
	Proseminar I Literaturwissenschaft	ECTS-Punkte	4	
		SWS	2	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h	
		Prüfungsform: Klausur (LN)		
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
	Lage: Herbst- und Frühjahrssemester (Empfehlung 2./3. Fachsemester)			
	Proseminar II Anglistik	ECTS-Punkte	5	6
		SWS	2	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h	90 h

		Prüfungsform (LN/TP):	Klausur/ Mündl. Prüfung	Hausarbeit
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester (Empfehlung 2./3. Fachsemester)		
	Proseminar II Amerikanistik	ECTS-Punkte	5	6
		SWS	2	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h	60 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h	90 h
		Prüfungsform (LN/TP):	Klausur/ Mündl. Prüfung	Hausarbeit
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
	Lage: Herbst- und Frühjahrssemester (Empfehlung 2./3. Fachsemester)			
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Kenntnisse der englischen und amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte • Erwerb fachspezifischer Terminologie auf Deutsch und Englisch • Erwerb grundlegender Kenntnisse im Bereich literaturwissenschaftlicher Theoriebildung: fundierte Kenntnisse zum Literaturbegriff, zu Gattungen sowie zu zentralen literaturwissenschaftlichen Modellen, Ansätzen und Methoden • Einarbeitung in Grundthemen und Fragestellungen des Fachs sowie die Fähigkeit, diese zu kontextualisieren und kritisch zu positionieren • Erwerb von Wissen über Entwicklungslinien und Spezifika literarischer Gattungen • Erwerb von grundlegendem Wissen im Bereich der Narratologie • Formalliterarische, literaturgeschichtliche und komparatistische Arbeit an literarischen Texten in der Auseinandersetzung mit theoretischen Fragen des interkulturellen und kontextuellen Verstehens • Textsortenkompetenz • Zielsprachliche Textkompetenz <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Theorien, Modellen und Verfahren zur Beschreibung und Interpretation literarischer Texte innerhalb ihrer jeweiligen soziokulturellen Kontexte • Fähigkeit, komplexe literarische Texte zu interpretieren • grundlegende Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens anhand praxisnaher Beispiele: Bibliographieren und Recherchieren • effiziente Texterfassung und Gliederung, Textanalyse 			

	<ul style="list-style-type: none"> • Verfassen und Überarbeiten wissenschaftlicher Texte • Wissenschaftliche Präsentationstechniken • Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und Erarbeitung von Lösungsansätzen <p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle Kompetenz: kommunikative und fachliche Fertigkeiten für eine erfolgreiche kulturelle und soziale Interaktion mit dem englischsprachigen Ausland • Fähigkeit zur kritischen Reflexion über Methoden und deren Verknüpfung mit anderen inhaltlichen Gegenständen • Fähigkeit zum wissenschaftlich-kommunikativen Diskurs in schriftlicher und mündlicher Form • Stärkung der kommunikativen, argumentativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden durch verschiedene Lehr- und Lernformen
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wichtigsten Aufgabenbereiche und Gegenstände der anglistischen bzw. amerikanistischen Literaturwissenschaft • Überblick über die Geschichte und Grundbegriffe der wichtigsten Gattungen bzw. Textsorten, oder Theorien der Literatur und Kultur sowie ihre methodischen und thematischen Grundlagen • Einführung in die Abläufe, Techniken und Hilfsmittel wissenschaftlichen Arbeitens • Einübung der intensiven Lektüre vor allem literarischer Texte aus einer oder auch mehreren Epochen • Einübung des Umgangs mit gattungstheoretischen Texten und Sekundärliteratur • Vertiefung der Theorie, Geschichte und Interpretation jeweils einer Gattung (Drama, Lyrik, Erzählliteratur, Film) • Untersuchung ausgewählter Aspekte der englischen bzw. amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte: Die Spannweite möglicher Themen reicht von bestimmten Autoren oder Epochen, Gattungen oder Motiven bis zu allgemeinen oder spezifischen Fragestellungen der Literatur- und Filmtheorie.
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Tutorium, Seminar • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Präsentationen und Kurzreferate • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Selbststudium • Eigenständige Bearbeitung/Erstellung einer wissenschaftlichen Seminararbeit, bzw. Erarbeitung von Thesen für die mündliche Prüfung • Individuelle Beratung (Konsultation) durch die Lehrenden
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Anglistischen Seminars

Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>TP: Eine Teilprüfung ist eine benotete Prüfungsleistung, die in die Endnote einfließt.</i> • <i>LN: Diese studienbegleitenden Leistungsnachweise sind bewertete – aber nicht notwendigerweise auch benotete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) –Leistungen, die nicht in die Gesamtnote mit einfließen.</i> <p>Wird im Aufbaumodul die Fachrichtung Literaturwissenschaft weiter belegt, dann geht dieses Basismodul nicht in die Gesamtnote ein und alle zu belegenden drei Veranstaltungen sind Leistungsnachweise (LN).</p> <p>Wird im Aufbaumodul die Fachrichtung Literaturwissenschaft NICHT weiter belegt, dann gehen die beiden Proseminare II als Teilprüfungen im arithmetischen Mittel in die Modulnote ein, die mit 7,5 % in die Gesamtnote eingerechnet wird.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Englisch(/Deutsch)
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Keine vorhergehenden Module
Weiterführende Module:	Aufbaumodul Literaturwissenschaft

Modul Kulturwissenschaft

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Anglistisches Seminar		
Modulbeauftragter:	Prof. Dr. Caroline Lusin		
Titel des Moduls:	Modul Kulturwissenschaft		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	8 SWS 17 ECTS-Punkte 510 h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Vorlesung	ECTS-Punkte	4
	Interdisziplinäre	SWS	2
	Ringvorlesung Anglistik/Amerikanistik	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsform: Klausur (LN)	

		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Frühjahrssemester (Empfehlung 2. Fachsemester)		
	Proseminar Landeskunde Britische Inseln	ECTS-Punkte	4	
		SWS	2	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h	
		Prüfungsform (LN/TP): Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20 Min.)		
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester (Empfehlung 3./5. Fachsemester)		
	Proseminar Landeskunde Nordamerika	ECTS-Punkte	4	
		SWS	2	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h	
		Prüfungsform (LN/TP): Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20 Min.)		
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbst- und Frühjahrssemester (Empfehlung 3./5. Fachsemester)		
	Seminar Fach- spezifische Kultur- oder Medienwis- senschaft	ECTS-Punkte	5	
		SWS	2	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	60 h	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	60 h	
		Prüfungsform (TP): Klausur (90 Minuten) oder mündliche Prüfung (20 Min.)		
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)		
Kompetenzziele:	Fachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> Exemplarische Kenntnisse von Fragestellungen, Theorien und empirischen Erkenntnissen an den Schnittstellen von Kulturwissenschaft, Linguistik und Literaturwissenschaft 			

	<ul style="list-style-type: none"> • Landeskundliche und kulturelle Kenntnisse Großbritanniens bzw. des Commonwealth und Nordamerikas • Grundlegende Kenntnisse der Kulturgeschichte Großbritanniens und Amerikas • Kulturwissenschaftliche Analyse ausgewählter Phänomene des britischen und amerikanischen Kulturraums • Grundlegende Kenntnisse im Bereich kulturwissenschaftlicher Theoriebildung: Modelle, Ansätze und Methoden • Analyse medialer Ausdrucksformen (z.B. Filme, Musik, Presse) und populärkultureller Phänomene in ihrer soziokulturellen Verortung • Erwerb kulturwissenschaftlicher Fachterminologie auf Deutsch und Englisch <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Theorien, Modellen und Verfahren zur Beschreibung und Interpretation kultureller, literarischer und sprachlicher Phänomene innerhalb ihrer jeweiligen soziokulturellen Kontexte • Integration verschiedener Wissensbereiche • Medienkompetenz • Entwicklung kulturwissenschaftlicher Fragestellungen und Erarbeitung von Lösungsansätzen • Kritischer Umgang mit Forschungsliteratur • Effiziente Texterfassung und Gliederung, Textanalyse • Wissenschaftliche Präsentationstechniken <p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle Kompetenz: kommunikative und fachliche Fertigkeiten für eine erfolgreiche kulturelle und soziale Interaktion mit dem englischsprachigen Ausland • Fähigkeit zur kritischen Reflexion über Methoden und deren Verknüpfung mit anderen inhaltlichen Gegenständen • Fähigkeit zum wissenschaftlich-kommunikativen Diskurs in schriftlicher und mündlicher Form • Stärkung der kommunikativen, argumentativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden durch verschiedene Lehr- und Lernformen
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die wichtigsten Aufgabenbereiche, Gegenstände, Theorien und Methoden der Linguistik, Literatur- und Kulturwissenschaft aus interdisziplinärer Perspektive • Kulturgeschichte Großbritanniens und Nordamerikas • Landeskundliche Kenntnisse über Großbritannien und Nordamerika • Analyse kultureller Praktiken und Phänomene, insbesondere aus dem Kulturraum Großbritannien und Nordamerika • Einübung der Analyse kultureller Phänomene und medialer Texte anhand von Fallbeispielen • Einübung des Umgangs mit Forschungsliteratur
Lehr- und Lern-	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Seminar

methoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Präsentationen und Kurzreferate • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Eigenständige Erarbeitung von Thesen für die mündliche Prüfung
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Anglistischen Seminars
Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>TP: Eine Teilprüfung ist eine benotete Prüfungsleistung, die in die Endnote einfließt.</i> • <i>LN: Diese studienbegleitenden Leistungsnachweise sind bewertete – aber nicht notwendigerweise auch benotete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) –Leistungen, die nicht in die Gesamtnote mit einfließen.</i> <p>Aus den beiden zu belegenden Proseminaren geht das am besten bewertete mit dem Seminar Fachspezifische Kultur- oder Medienwissenschaft im arithmetischen Mittel als Modulnote ein, die mit 7,5 % in die Gesamtnote eingerechnet wird.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Keine vorangehenden Module
Weiterführende Module:	Keine weiterführenden Module

Aufbaumodul Sprachpraxis

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Anglistisches Seminar		
Modul-beauftragter:	Dr. Philip Griffiths		
Titel des Moduls:	Aufbaumodul Sprachpraxis		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	8 SWS 13 ECTS-Punkte 390 h Arbeitsaufwand		
Lehr- veranstaltungen:	Übung Intermediate English Skills	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsform: Klausur (LN)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)	
	Übung Übersetzung Englisch- Deutsch	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsform: Klausur (LN)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)	
	Übung Intermediate Essay Writing and Discussion	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	30 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	30 h
		Prüfungsform: Klausur (TP)	

		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Herbstsemester (Empfehlung 5. Fachsemester)		
	Übung Advanced German – English Translation	ECTS-Punkte	4	
		SWS	2	
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45h	
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h	
		Prüfungsform: Klausur (TP)		
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz		
		Lage: Frühjahrssemester (Empfehlung 6. Fachsemester)		
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung der mündlichen und schriftlichen Sprachkompetenz bis zum Sprachkompetenzniveau C2 (siehe Common European Framework for Reference of Languages) • Fokus auf die Besonderheiten des gesprochenen und geschriebenen Englischs der Alltagswelt • Aneignung komplexer komparativer, analytischer und theoretischer Übersetzungsstrategien (Deutsch-Englisch, Englisch-Deutsch) • Erwerb erweiterter Fertigkeiten im Bereich <i>Essay Writing</i> (Struktur, <i>Register</i>) • Erwerb von Medienkompetenz • Kritischer Umgang mit aktuellen Themen aus Politik, Medien und Gesellschaft <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Theorien und Verfahren, die das Übersetzen komplexer literarischer und nicht-fiktionaler Texte ermöglichen • Verfassen und Überarbeiten englischer <i>Essays</i>; Erwerb von Strategien, die eine Bewertung der eigenen kommunikativen und sprachlichen Fertigkeiten im Englischen ermöglichen <p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle Kompetenz: kommunikative und fachliche Fertigkeiten für eine erfolgreiche kulturelle und soziale Interaktion mit dem englischsprachigen Ausland • Stärkung der kommunikativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden durch verschiedene Lehr- und Lernformen • Fähigkeit zur kritischen Reflexion über Methoden und deren Verknüpfung mit anderen inhaltlichen Gegenständen 			
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeitung eines fortgeschrittenen Aufbauwortschatzes • Vermittlung von Fachsprache aus den Bereichen Medien, Politik und Kultur • Vermittlung länderkundlicher und kulturgeschichtlicher Inhalte; Prä- 			

	<p>sentation dieser Inhalte in Form von Essays</p> <ul style="list-style-type: none"> • Intensive Einübung der Strukturen des englischen Essays • Gezielte sprachpraktische Arbeit • Förderung von Leseverstehen • Sprechtraining
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Übung • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Individuelle Beratung durch die Lehrenden
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Anglistischen Seminars und Lehrbeauftragte
Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>TP: Eine Teilprüfung ist eine benotete Prüfungsleistung, die in die Endnote einfließt.</i> • <i>LN: Diese studienbegleitenden Leistungsnachweise sind bewertete – aber nicht notwendigerweise auch benotete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) –Leistungen, die nicht in die Gesamtnote mit einfließen.</i> <p>Die beiden zu belegenden Teilprüfungen (<i>Intermediate Essay Writing and Discussion & Advanced German – English Translation</i>) gehen im arithmetischen Mittel als Modulnote ein, die mit 20 % in die Gesamtnote eingerechnet wird.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Basismodul Sprachpraxis, benötigtes Sprachkompetenzniveau: C1 (siehe Common European Framework of Reference for Languages)
Weiterführend Module:	Keine weiterführenden Module

Aufbaumodul Sprachwissenschaft

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Anglistisches Seminar		
Modul-beauftragter:	Dr. Ira Gawlitzek		
Titel des Moduls:	Aufbaumodul Sprachwissenschaft		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	8 SWS 23 ECTS-Punkte 690 h Arbeitsaufwand		
Lehr- veranstaltungen:	Vorlesung Sprachwissen- schaft	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsform: Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (20 min) (LN)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)	
	Vorlesung Sprachwissen- schaft	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Prüfungsform: Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (20 min) (LN)	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)	
	Hauptseminar Sprachwissen- schaft	ECTS-Punkte	7
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h

		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h
		Prüfungsform (TP):	Klausur/ Mündl. Prüfung
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 4./5./6. Fachsemester)	
	Hauptseminar Sprachwissen- schaft	ECTS-Punkte	8
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	120 h
		Prüfungsform (TP):	Hausarbeit
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 4./5./6. Fachsemester)	
	Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse in komplexen wissenschaftlichen Problembereichen unter Einbezug aktueller Forschungsliteratur • Einordnung dieser Problembereiche in systematische, experimentelle und/oder sprachhistorische Zusammenhänge • Kenntnis von Erklärungsansätzen und kritische Auseinandersetzung mit ausgewählten repräsentativen Theorien • grundlegende Kenntnisse über die Vernetzung der Linguistik mit Nachbardisziplinen (u.a. Psychologie, Soziologie etc.) • Möglichkeit zu interdisziplinärem Arbeiten • Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und Erarbeitung von fundierten Lösungsansätzen <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Detailliertere Auseinandersetzung mit ausgewählten sprachwissenschaftlichen Theorien und Modellen • Entwicklung und Durchführung eigener kleinerer Forschungsprojekte • Kenntnisse sprachwissenschaftlicher Datensammlung und -analyse in quantitativen und qualitativen Untersuchungsdesigns • Fertigkeiten wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens anhand praxisnaher Beispiele vertiefen • Verfassen und Überarbeiten wissenschaftlicher Texte auf Englisch • Wissenschaftliche Präsentationstechniken auf Englisch 	

	<p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • höhere Fähigkeit zur kritischen Reflexion von Methoden und deren Verknüpfung und Übertragung auf neue inhaltliche Gegenstände • Fähigkeit zum wissenschaftlich-argumentativen Diskurs in schriftlicher und mündlicher Form auch auf Englisch • Stärkung der kommunikativen, argumentativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden durch verschiedene Lehr- und Lernformen
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • vertiefte Auseinandersetzung mit ausgewählten Aufgabenbereichen und Gegenständen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft, z.B. Spracherwerb, Mehrsprachigkeit, Psycholinguistik, Syntax, Morphologie, Semantik, Pragmatik, Sprachwandeltheorien, Kontrastive Analysen, Varietätenlinguistik • Anwendung linguistischer Analysen und Erklärungsansätze in diesen Bereichen intensive Auseinandersetzung mit linguistischen Fachtexten und Theorien
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Seminar • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Präsentationen und Kurzreferate • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Feedbackgespräche und -runden • Selbststudium • Eigenständige Bearbeitung/Erstellung der wissenschaftlichen Seminararbeit • Individuelle Beratung (Konsultation) durch die Lehrenden • Experimentelle Studien
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Anglistischen Seminars
Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>TP: Eine Teilprüfung ist eine benotete Prüfungsleistung, die in die Endnote einfließt.</i> • <i>LN: Diese studienbegleitenden Leistungsnachweise sind bewertete – aber nicht notwendigerweise auch benotete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) –Leistungen, die nicht in die Gesamtnote mit einfließen.</i> <p>Bei Belegung dieses Moduls gehen die zwei Hauptseminare im arithmetischen Mittel in die Modulnote ein, die mit 20 % in die Gesamtnote eingerechnet wird.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Basismodul Sprachwissenschaft
Weiterführende Module:	Bachelor Abschlussprüfung

Aufbaumodul Literaturwissenschaft

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Anglistisches Seminar		
Modul-beauftragter:	Prof. Dr. Caroline Lusin		
Titel des Moduls:	Aufbaumodul Literaturwissenschaft		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	8 SWS 23 ECTS-Punkte 690 h Arbeitsaufwand		
Lehr- veranstaltungen:	Vorlesung Literatur- wissenschaft	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsform: Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (20 min) (LN)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)	
	Vorlesung Literatur- wissenschaft	ECTS-Punkte	4
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	45 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	45 h
		Prüfungsform: Klausur (90 min) oder mündliche Prüfung (20 min) (LN)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)	
	Hauptseminar Literatur- wissenschaft	ECTS-Punkte	7
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90 h

		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	90 h
		Prüfungsform (TP):	Klausur/ Mündl. Prüfung
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 4./5./6. Fachsemester)	
	Hauptseminar Literatur- wissenschaft	ECTS-Punkte	8
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand zur Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und für freies Selbststudium	90 h
		Aufwand zur Prüfungsvorbereitung	120 h
		Prüfungsform (TP):	Hausarbeit
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester und Frühjahrssemester (Empfehlung 4./5./6. Fachsemester)	
	Kompetenzziele:	Fachkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene Kenntnisse der englischen und amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte • Erwerb fachspezifischer Terminologie auf Deutsch und Englisch • Fortgeschrittene Kenntnisse im Bereich literaturwissenschaftlicher Theoriebildung: Modelle, Ansätze und Methoden • Vertiefende Behandlung von Grundthemen und Fragestellungen des Fachs sowie die Fähigkeit, diese zu kontextualisieren und kritisch zu positionieren • Formalliterarische, literaturgeschichtliche und komparatistische Arbeit an literarischen Texten in der Auseinandersetzung mit theoretischen Fragen des interkulturellen und kontextuellen Verstehens • Zielsprachliche Textkompetenz 	
		Methodenkompetenz <ul style="list-style-type: none"> • Erwerb von Theorien, Modellen und Verfahren zur Beschreibung und Interpretation literarischer Texte innerhalb ihrer jeweiligen soziokulturellen Kontexte • Interpretationsfähigkeiten • Fortgeschrittene Techniken im Bereich wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens anhand praxisnaher Beispiele: Bibliographieren und Recherchieren • Effiziente Texterfassung und Gliederung, Textanalyse • Verfassen und Überarbeiten wissenschaftlicher Texte • Wissenschaftliche Präsentationstechniken • Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und Erarbeitung von Lösungsansätzen 	

	<p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Interkulturelle Kompetenz: kommunikative und fachliche Fertigkeiten für eine erfolgreiche kulturelle und soziale Interaktion mit dem englischsprachigen Ausland • Fähigkeit zur kritischen Reflexion über Methoden und deren Verknüpfung mit anderen inhaltlichen Gegenständen • Fähigkeit zum wissenschaftlich-kommunikativen Diskurs in schriftlicher und mündlicher Form • Stärkung der kommunikativen, argumentativen und sozialen Kompetenzen der Studierenden durch verschiedene Lehr- und Lernformen
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung ausgewählter Aspekte der englischen bzw. amerikanischen Literatur- und Kulturgeschichte: Die Spannbreite möglicher Themen reicht von bestimmten Autoren oder Epochen, Gattungen oder Motiven bis zu allgemeinen oder spezifischen Fragestellungen der Literatur- und Filmtheorie • Einübung der intensiven Lektüre vor allem literarischer Texte aus einer oder auch mehreren Epochen • Kritischer Umgang mit Forschungsliteratur • Vertiefende Einarbeitung in Techniken und Hilfsmittel wissenschaftlichen Arbeitens
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Seminar • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Präsentationen und Kurzreferate • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit • Selbststudium: Eigenständige Bearbeitung/Erstellung der wissenschaftliche Seminararbeit, bzw. Erarbeitung der Thesen für die mündliche Prüfung • Individuelle Beratung durch die Lehrenden
Lehrende:	MitarbeiterInnen des Anglistischen Seminars
Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>TP: Eine Teilprüfung ist eine benotete Prüfungsleistung, die in die Endnote einfließt.</i> • <i>LN: Diese studienbegleitenden Leistungsnachweise sind bewertete – aber nicht notwendigerweise auch benotete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) –Leistungen, die nicht in die Gesamtnote mit einfließen.</i> <p>Bei Belegung dieses Moduls gehen die zwei Hauptseminare im arithmetischen Mittel in die Modulnote ein, die mit 20 % in die Gesamtnote eingerechnet wird.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Basismodul Literaturwissenschaft
Weiterführende Module:	Bachelor Abschlussprüfung

Modul Interdisziplinäre Kulturwissenschaft

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät		
Modul-beauftragter:	Studiengangsmanagement Dekanat der Philosophischen Fakultät		
Titel des Moduls:	Modul Interdisziplinäre Kulturwissenschaft		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	6 SWS 15-17 ECTS-Punkte Arbeitsaufwand: 450-510 h		
Lehrveranstaltungen:	Aus den folgenden Veranstaltungen sind die VL <i>International Cultural Studies</i> und zwei weitere Veranstaltungen nach Wahl zu belegen.		
	VL International Cultural Studies	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h
		Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten (LN/TP)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Nur Herbstsemester (Empfehlung 3./5. Fachsemester)	
	Seminar International Cultural Studies	ECTS-Punkte	6
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h
		Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten, oder schriftliche Hausarbeit (LN/TP)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbst- oder Frühjahrssemester (Empfehlung 5. Fachsemester)	
	VL Philosophie	ECTS-Punkte	5
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
		Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h
		Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten (LN/TP)	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Herbstsemester (Empfehlung 5. Fachsemester)	
Seminar Philosophie	ECTS-Punkte	6	
	SWS	2	
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h	
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h	

	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Herbstsemester (Empfehlung 5. Fachsemester)	
VL Germanistik	ECTS-Punkte	5
	SWS	2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	45 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	135 h
	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Herbstsemester (Empfehlung 5. Fachsemester)	
Seminar Germanistik	ECTS-Punkte	6
	SWS	2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h
	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Herbstsemester (Empfehlung 5. Fachsemester)	
VL Geschichte	ECTS-Punkte	5
	SWS	2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h
	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Frühjahrsemester (Empfehlung 4./6. Fachsemester)	
Seminar Geschichte	ECTS-Punkte	6
	SWS	2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h
	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Frühjahrsemester (Empfehlung 4./6. Fachsemester)	
VL MKW	ECTS-Punkte	5
	SWS	2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h
	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Herbstsemester (Empfehlung 5. Fachsemester)	
Seminar MKW	ECTS-Punkte	6

	SWS	2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	150 h
	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Herbstsemester (Empfehlung 5. Fachsemester)	
VL Romanistik	ECTS-Punkte	5
	SWS	2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h
	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)	
Seminar Romanistik	ECTS-Punkte	6
	SWS	2
	Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30 h
	Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	120 h
	Prüfungsform: Klausur, 90 Minuten oder mündliche Prüfung, 20 Minuten (LN/TP)	
	Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
	Lage: Frühjahrssemester (Empfehlung 4. Fachsemester)	
Kompetenzziele:	<p>In dem Modul Interdisziplinäre Kulturwissenschaft haben Studierende die Wahl, aus unterschiedlichen Fachbereichen außerhalb ihres eigenen Kern- und Beifachs kulturwissenschaftliche Veranstaltungen zu belegen, um in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit anderen Disziplinen neue Reflexionsebenen zu erreichen. Kernkompetenz ist dabei das kritische Arbeiten mit wissenschaftlichen Themen der unterschiedlichen, geisteswissenschaftlichen Bereiche aus interdisziplinären Blickwinkeln. Dabei steht das akademische Arbeiten im Vordergrund. Ziel ist es, Studierende dazu zu befähigen, aus traditionellen Denkmustern ihrer Studienrichtung auszubrechen und über den akademischen Horizont hinaus zu schauen. Die kritisch-akademische Auseinandersetzung mit unterschiedlichen kulturwissenschaftlichen Themen ermöglicht es den Studierenden zudem, das eigene wissenschaftliche Selbstverständnis zu hinterfragen und Verknüpfungen zwischen den einzelnen Disziplinen in Relation zum eigenen Fachgebiet herzustellen.</p>	

<p>Lehrinhalte:</p>	<p>VL/Seminar International Cultural Studies: Dieser interdisziplinäre Bereich verknüpft unterschiedlichste Themen aus den Cultural Studies miteinander und vermittelt Studierenden somit Theorien und Ansätze die z.T. jenseits des kulturwissenschaftlichen Mainstreams angesiedelt sind. Durch dieses internationale und fachübergreifende Konzept ergeben sich für die beteiligten Studierenden nicht nur interdisziplinäre Synergieeffekte, sondern auch interkulturelle Begegnungen mit anderen Studierenden auf hohem akademischem Niveau.</p> <p>VL/Seminar Germanistik: Die auf Studierende ohne fachspezifische Vorkenntnisse ausgerichteten Veranstaltungen behandeln ausgewählte Themenschwerpunkte des Faches Germanistik unter kulturwissenschaftlicher Perspektive.</p> <p>VL/Seminar Geschichte: Interessierte Studierende können ein auf fachfremde Studierende ohne fachspezifische Vorkenntnisse ausgerichtetes geschichtswissenschaftliches Seminar belegen, das jedes Semester angeboten wird.</p> <p>VL/Seminar MKW: Interessierte Studierende können ein ausgewiesenes Hauptseminar bzw. eine Vorlesung belegen. Dabei stehen jedes Jahr Seminarveranstaltungen zur Auswahl, die relevante Anwendungsbereiche medien- und kommunikationswissenschaftlicher Theorien und Methoden aufzeigen und bearbeiten. In der Vorlesung werden vor allem theoretische und paradigmatische Grundlagen für spezifische Forschungsgebiete der MKW erläutert.</p> <p>VL/Seminar Philosophie: Interessierte Studierende können ein auf fachfremde Studierende ohne fachspezifische Vorkenntnisse ausgerichtetes philosophisches Seminar belegen, das jedes Jahr einmal (jeweils im Herbstsemester) angeboten wird.</p> <p>VL/Seminar Romanistik: Aus einem ausgewählten Kursangebot des Romanischen Seminars können die Studierenden Veranstaltungen zu unterschiedlichen Nationalphilologien, zumeist mit einem medienwissenschaftlichen Anteil, wählen. Je nach Angebot können sie dabei den Schwerpunkt auf verschiedene Epochen und Gattungen legen und gleichzeitig landeskundliche Kenntnisse erwerben.</p>
<p>Lehr- und Lernmethoden:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung, Seminar • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Präsentationen und Kurzreferate • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit
<p>Lehrende:</p>	<p>Mitarbeiter der einzelnen Fachbereiche der Philosophischen Fakultät</p>

Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>TP: Eine Teilprüfung ist eine benotete Prüfungsleistung, die in die Endnote einfließt.</i> • <i>LN: Diese studienbegleitenden Leistungsnachweise sind bewertete – aber nicht notwendigerweise auch benotete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) –Leistungen, die nicht in die Gesamtnote mit einfließen.</i> <p>Die zwei besten Teilprüfungen dieses Moduls gehen im arithmetischen Mittel als Modulnote ein, die mit 5 % in die Gesamtnote eingerechnet wird. Die dritte Veranstaltung entspricht dann einem LN.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch und Englisch, eventuell weitere Fremdsprachen im Programm International Cultural Studies oder VL/Seminar Romanistik
Vorausgesetzte Kenntnisse:	keine
Weiterführende Module:	Keine weiterführenden Module.

Modul Social Skills

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Zentrum für Schlüsselqualifikationen		
Modulbeauftragter:	Zentrum für Schlüsselqualifikationen		
Titel des Moduls:	Modul Social Skills		
Stundenumfang, ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	4 SWS 6 ECTS-Punkte 180h Arbeitsaufwand		
Lehrveranstaltungen:	Übung Social Skills/ Schlüsselqualifikationen	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30
		Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	60
		Prüfungsform: Klausur (90 Min)/ Hausarbeit/ Bericht/ Präsentation	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	
		Lage: Frühjahr- und Herbstsemester	
	Übung Social Skills/ Schlüsselqualifikationen	ECTS-Punkte	3
		SWS	2
		Aufwand für Lehrveranstaltung (Präsenz)	30
		Aufwand für freies Selbststudium und zur Prüfungsvorbereitung	60
		Prüfungsform: Klausur (90 Min)/ Hausarbeit/ Bericht/ Präsentation	
		Zusätzliche Studienleistung (SL): Präsenz	

	Lage: Frühjahr- und Herbstsemester
Kompetenzziele/ Lehrinhalte:	<p>Die fest in den Lehrplan integrierten Veranstaltungen im Bereich Social Skills/Schlüsselqualifikationen steigern generell die Berufsfähigkeit der Studierenden, indem Kurse belegt werden können, die die wissenschaftliche Ausbildung um berufsbezogene Kenntnisse und Fertigkeiten ergänzt werden. Aus dem Angebot des Zentrums für Schlüsselqualifikationen (ZfS) der Universität Mannheim können die Studierenden in diesem Modul zwei Kurse (a 3 ECTS) wählen, bei denen sie insgesamt 6 ECTS-Punkte erwerben. Den Studierenden wird somit die Möglichkeit gegeben, ganz nach eigenen Interessenlage anwendungsbezogene Kompetenzen in den folgenden Bereichen zu erwerben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medienpraxis • Präsentation und Kommunikation • IT • Fachsprachen (Fremdsprache) <p>Medienpraxis In diesem Bereich werden berufsbezogene Kompetenzen vermittelt, die man bei der Arbeit im Fernsehen, Hörfunk oder Printmedien sowie im Umgang mit allen möglichen Onlinemedien benötigt. Ziel ist es in erster Linie einen Überblick über die Arbeitsweise in ausgewählten Bereichen zu vermitteln und diese im Rahmen von Praxisprojekten umzusetzen (bspw. Erstellung eines Kurzfilms aber auch Gestaltung eines Social Media Auftritt).</p> <p>Präsentation und Kommunikation Im Bereich Präsentation und Kommunikation werden u.a. Veranstaltungen angeboten, in denen geübt wird, Präsentationen visuell und sprachlich auf professioneller Ebene durchzuführen. In diesem Bereich sind aber auch Veranstaltungen zur Teamentwicklung, zu Theorien bzw. Umsetzung von Kommunikationsmodellen, Diversity Studies oder interkulturellen Kommunikation vorgesehen. D.h. hier vermitteln qualifizierte Dozenten und Trainer aus unterschiedlichen Berufsfeldern den Studierenden, wie sie beispielsweise ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit verbessern können und wie der gezielte Einsatz von ausgewählten Präsentationstechniken einen Vortrag zum gewünschten Erfolg führen kann.</p> <p>IT Die Studierenden können abhängig vom individuellen Wissensstand Veranstaltungen im IT-Bereich auswählen und entsprechende Kenntnisse erwerben bzw. vertiefen. In diesem Bereich werden nicht nur Microsoft Office-Kurse angeboten, sondern auch Kurse zur Arbeit mit ausgewählten Statistik- oder professionellen Bildbearbeitungsprogrammen (bspw. Adobe InDesign oder Photoshop), die in bestimmten Berufsfeldern (u.a. Social Media-Bereich und insb. Unternehmenskommunikation) unabdingbar sind.</p> <p>Fachsprachen (Fremdsprache) Die fremdsprachlichen Fachsprachenkurse, die in diesem Bereich angeboten werden, setzen fundierte Sprachkenntnisse (auf mindestens B2-Niveau nach GER) in der jeweiligen Sprache voraus. Hier werden primär sowohl Fachvokabular als auch Kommunikationsstrategien bspw. der englischen Wirtschafts-</p>

	sprache oder Werbesprache trainiert.
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Übung • Selbstreflexion, exemplarisches Arbeiten, praktische Übungen • Partner-, Gruppen- und Plenumsarbeit
Lehrende:	Qualifizierte Dozenten und Trainer des Zentrums für Schlüsselqualifikationen, Vertreter der Berufspraxis
Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>LN: Ein studienbegleitender Leistungsnachweis ist eine bewertete (mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ ausgewiesene) – aber nicht notwendigerweise auch benotete – Leistung. Sie fließt nicht in die Gesamtnote mit ein</i> <p>Alle erbrachten Leistungen sind Leistungsnachweise (LN) und gehen nicht in die Endnote ein.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch oder die belegte Fremdsprache
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Keine vorhergehenden Module
Weiterführende Module:	Keine weiterführenden Module

B.A. Praktikum

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät		
Modulbeauftragter:	Leiter der Servicestelle Praxis und Berufseinstieg am Dekanat der Philosophischen Fakultät		
Titel des Moduls:	B.A. Praktikum		
ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	10 ECTS-Punkte 300 h Arbeitsaufwand		
Prüfungsleistung:	B.A. Praktikum	ECTS-Punkte	10
		Arbeitsaufwand (Selbststudium)	300 h
		Lage: Vorlesungsfreie Zeit oder Herbst-/ Frühjahrssemester	
Kompetenzziele:	<p>Mit der Durchführung des Praktikums soll der Austausch zwischen universitärer Ausbildung und beruflicher Praxis intensiviert werden. Die Arbeit in einem Berufsfeld nach Wahl soll Studierenden die Möglichkeit eröffnen, die im Studium erworbenen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und Anregungen für die weitere Studiengestaltung sowie ggf. für die Berufswahl zu erhalten.</p> <p>Kompetenzziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anwendung gelernter Methoden und Inhalte in der Praxis • Erwerb praktischer Kompetenzen durch den Einblick in die alltägliche Berufspraxis • Fähigkeit zur kritischen Reflexion über die Anwendung fachlicher Me- 		

	<p>thoden und Inhalte in der Arbeitspraxis</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herstellung von ersten Kontakten zu potentiellen Arbeitgebern • Reflexion über eigene berufliche Ziele, Stärken und Schwächen
Lehrinhalte:	Abhängig vom Einsatzbereich; hier bieten sich alle späteren Arbeitsbereiche an, z.B. Medien und Journalismus, Marketing, P.R.- und Öffentlichkeitsarbeit, Kulturmanagement, Verbände und Behörden, wissenschaftliche Institute oder Tourismus. Das Praktikum muss während des BA-Studiums erfolgen und insgesamt mindestens sechs Wochen umfassen.
Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikum • Reflektierte Auseinandersetzung über die gesammelten Erfahrungen im Rahmen des obligatorischen Praktikumsberichtes
Leistungsnachweis:	<ul style="list-style-type: none"> • Praktikumszeugnis (Kopie) • Praktikumsbericht: ca. 3-5 Seiten; LN
Vorausgesetzte Kenntnisse:	Abschluss der Basismodule empfohlen
Weiterführende Module:	Keine

Bachelor-Abschlussprüfung

Studiengang:	B. A. Anglistik/Amerikanistik (Kernfach)		
Abschlussziel:	Bachelor of Arts – B.A.		
Modulanbieter:	Universität Mannheim – Philosophische Fakultät: Anglistisches Seminar		
Modul-beauftragter:	Prof. Dr. Caroline Lusin		
Titel des Moduls:	Bachelor-Abschlussprüfung		
ECTS-Punkte, Arbeitsaufwand:	14 ECTS-Punkte 420 h Arbeitsaufwand		
Prüfungsleistung:	Schriftliche Bachelor-Abschlussarbeit	ECTS-Punkte	10
		Aufwand für freies Selbststudium, Abfassung etc.	300 h
		Prüfungsform: Schriftliche Abschlussarbeit (30-40 Seiten; 6 Wochen Bearbeitungszeit) (TP)	
		Lage: Frühjahrs- oder Herbstsemester (Empfehlung im 6. Fachsemester)	
	Mündliche Bachelor-Abschlussprüfung	ECTS-Punkte	4
		Aufwand für freies Selbststudium	120 h
		Prüfungsform: Mündliche Abschlussprüfung, 20-30 Minuten (TP)	
		Lage: Frühjahrs- oder Herbstsemester (Empfehlung im 6. Fachsemester)	
Kompetenzziele:	<p>Fachkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Fundierte und fortgeschrittene Kenntnisse der Gegenstände, Methoden und Theorien des Faches <p>Methodenkompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Eigenständige Entwicklung wissenschaftlicher Fragestellungen und Erarbeitung von Lösungsansätzen Fortgeschrittene Techniken im Bereich wissenschaftlichen Recherchierens und Arbeitens Differenzierte Textanalyse Verfassen und Überarbeiten wissenschaftlicher Texte <p>Personale Kompetenz</p> <ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit zur kritischen Reflexion über Methoden und deren Verknüpfung mit anderen inhaltlichen Gegenständen Fähigkeit zum wissenschaftlich-kommunikativen Diskurs in schriftlicher Form 		
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> Eigenständige Bearbeitung einer umrissenen Fragestellung unter Anwendung der im Studium erworbenen Fachkenntnisse und mit Hilfe wissenschaftlicher Methoden innerhalb einer Frist von 6 Wochen 		

Lehr- und Lernmethoden:	<ul style="list-style-type: none"> • Selbststudium: Eigenständige Bearbeitung / Erstellung der B.A. - Abschlussarbeit • Individuelle Beratung durch die Lehrenden
Lehrende:	Prüfungsberechtigte Professoren (und ggf. Habilitierte) des Fachbereichs Anglistik; nach Absprache kann die B.A.-Abschlussarbeit inhaltlich auch von einem promovierten Mitarbeiter betreut werden;
Leistungsnachweis (LN) oder Teilprüfung (TP):	<ul style="list-style-type: none"> • <i>TP: Eine Teilprüfung ist eine benotete Prüfungsleistung, die in die Endnote einfließt.</i> <p>Die schriftliche Bachelor-Abschlussarbeit geht als Teilprüfung (TP) zu 20% in die Gesamtnote ein. Die mündliche Bachelor-Abschlussprüfung geht als Teilprüfung (TP) zu 10 % in die Gesamtnote ein.</p>
Unterrichts-/Lehrsprache:	Deutsch/Englisch
Vorausgesetzte Kenntnisse:	<ul style="list-style-type: none"> • Für die schriftliche Bachelor-Abschlussarbeit sollten alle Module belegt worden sein. • Für die mündliche Bachelor-Abschlussprüfung müssen alle Module (inkl. Praktikum) erfolgreich abgeschlossen sein.
Weiterführende Module:	Keine